

Geburtstagsparty der Turbo-Schnecken

VON FRANK LAUDIEN

Lüdenscheid – Die Lüdenscheider Turbo-Schnecken haben eine große Party in ihrem Schneckenhaus gefeiert. Mehrere hundert Gäste kamen im Vereinsheim zusammen, um dessen fünfjähriges Bestehen zu feiern und blickten mit der Vorsitzenden Brigitte Klein auf die Anfänge des Sport- und Vereinszentrums zurück.

„Wir haben ein paar Mal aufgeben wollen“, erinnert sich die Vorsitzende. 2008 ersteinigte der Sportverein die ehemalige Maschinenfabrik der Firma Hesse & Jäger und steckte viel Arbeitskraft, Geld

„Viele Menschen standen hinter uns und haben uns Mut gemacht. Wir erhielten viel Zuspruch und freuen uns, dass dieses Haus von Mitgliedern und Nichtmitgliedern so gut angenommen wird“.

In den 2200 Quadratmetern findet ein Bistro Platz, Geschäftsräume, eine Kinderbetreuung, Umkleieräume mit Duschen und behindertengerechtem Raum, Mitarbeiteräume, WCs und ein Wickelraum. Im Erdgeschoss befinden sich auf 345 Quadratmetern drei Kursräume und ein Schulungsraum, und im Obergeschoss wurde das vereinseigene Fitnessstudio

Auf einer Videoleinwand wurden den ganzen Abend über Fotos von den Umbauarbeiten gezeigt. Organisiert hat die Party die „Arbeitsgruppe Event“ des Vereins und erhielt dafür viel Lob von allen Seiten.

Nach einer kurzen Ansprache von Brigitte Klein wurde das Büfett eröffnet, während DJ Dirk Weiland und „Bäng Bäng Thomas Wurth“ mit viel Musik durch den Abend führten. Als Überraschungsgast griff Björn Bergs zur späteren Stunde zum Mikrophon, und die vereinseigene Line-Dance-Gruppe regte die Besucher zum Mittanzen an.



PARTYBILDER Große Feier zum Fünfjährigen im Schneckenhaus



